

## **Stadler, Ernst: Totenfahrt (1898)**

- 1 In weichem Wiegen schaukelte die Brandung
- 2 Die Königsbarke, die
- 3 In Flor getaucht hinaussah auf die See.
- 4 Am Ufer standen
- 5 Die Asen all und sahen wortlos, wie
- 6 Die Abendglut in Baldurs Locken weinte.
- 7 Wie Rosenduften schwamm's durch goldne Lüfte,
- 8 Das sonnenuntergangs, wenn alle Blumenkelche
- 9 Ihr Sehnen glühender in den Abend gießen,
- 10 Der Sommerwind auf Sammetflügeln stahl.
- 11 Auflodernd knirscht die Barke in die Flut.
  
- 12 Stumm standen
- 13 Die Asen – bleich ... Und sahen
- 14 Aufs Meer hinaus, wo fern
- 15 Die Glut verleuchtete. Und es war,
- 16 Als wiche weit durch goldne Abendthore
- 17 Ihr Glück und ihre Jugend in die Nacht ...

(Textopus: Totenfahrt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25334>)